

Aufsätze



RA Dr. iur. Nicola Moser, Rechtsanwalt bei LEXPARTNERS. und Lehrbeauftragter an der Universität Basel



RA Dr. iur. Adam El-Hakim LL.M., Assistenz-Staatsanwalt des Bundes, Bundesanwaltschaft, Abteilung Wirtschaftskriminalität*

Verwertbarkeit von Einvernahmen eines Zeugen oder einer Auskunftsperson bei einem Rollenwechsel

Inhaltsübersicht:

I. Fragestellung

II. Begriffserklärungen

1. Vorladung und Einvernahme
2. Die verschiedenen Rollen

III. Die Problematik der Rollenzuteilung und des Rollenwechsels

1. Die Rollenzuteilung
2. Der Rollenwechsel

IV. Die Verwertbarkeit der Aussagen bei einem Rollenwechsel

1. Hinsichtlich der Aussagen eines *Zeugen*
 - a) Stand der Lehre und Rechtsprechung
 - b) Würdigung
2. Hinsichtlich der Aussagen einer *Auskunftsperson*
 - a) Stand der Lehre und Rechtsprechung
 - b) Würdigung

I. Fragestellung

Das *Phänomen des rosaroten Elefanten*, auf welches Gless¹ im Zusammenhang mit den sog. Beweisverwertungsverböten hinweist, beschreibt die Problematik, welche dem vorliegenden Aufsatz zugrunde liegt, treffend: Fordert man eine Person auf, *nicht* an einen rosaroten Elefanten zu denken, so wird sie just dann grösste Mühe haben, diesen mental einfach auszublenden. Aus diesem Grunde sorgt ...

Dieses Dokument ist für Abonnenten oder Pay-per-Document-Kunden zugänglich.

Abonnieren ↗

Kaufen ↗

🔑 Login